

hat/ verlassen oder gering schätzen
 wird. pag. 56. 57. Democritus will eine
 Gemeine haben/ die der ersten Apostolischen
 Kirchen gleiche. Da will er sich dann gerne
 zu halten. Ja wir hätten auch wol Ver-
 langen in solchen Gemeinen umzugehen.
 Aber / wo soll solche Gemeine herkommen/
 wenn diejenigen/ welche sich die Salbung
 zu haben rühmen/ die noch ungesauber-
 te Gemeinden verlassen/ und in keine
 andere/ als ganz reine Versammlunge-
 riechen wollen. Wird sie der HErr imme-
 diatè vom Himmel schicken? oder muß sie
 nicht vielmehr durchs Wort/ Sacramenta/
 und durch Absolution, und mit einem Wort
 durchs Predig- Amt bereitet werden.
 Da nun Democritus Wort und Sacramen-
 ta/ samt der Absolution und Predig- Amte
 verachtet / und die jehigen vermischten Ge-
 meinen ingesamt derselben beraubet wissen-
 will; lieber/ wo her soll die saubere und ge-
 schmückte Braut entspringen? der HErr
 JEsus/ als er in die Welt kam / die Kirche
 zu reinigen und zu erneuren/ da sonderte
 er sich nicht ab von der verfallenen Jüdi-
 schen Kirche / wie dann kein Prophet
 solches gethan; sondern er lasset sich be-
 schneiden/ für sich opffern/ er thut sich unter

Democ.
 eine Apo-
 stolische
 gemeins.

Die reine
 Gemeine
 muß
 durchs
 Predig-
 Amt be-
 reitet wer-
 den.

Der Herr
 JEsus
 hing an
 die Ge-
 meinen zu
 reinigen.

S 2

DAS